

Mios liebste Reime, Fingerspiele und Lieder

Textsammlerin und Mios Freundin: Bernadette Boigner-Eder

Kennenlernlied- Eine kleine Miomaus

Eine kleine Miomaus
lief übers Rathaus.
Wollte sich was kaufen
hatte sich verlaufen.
Ene, mene, muh
und wer bist du?



Fingerspiel - Fünf Kastanien

Fünf Kastanien hängen im Baum,
so braun und schön du glaubst kaum.
Da kam der Wind ganz munter
und blies eine Kastanie vom Baum herunter.

Vier Kastanien hängen im Baum....

*(Variante: Fünf Apfel hängen im Baum,
süßere du findest sie kaum.
Da kam der Wind.....)*

Mitmachgedicht - Der Herbst

Von den Bäumen -

(Hände in die Höhe strecken)

Donnerwetter,

(mit den Füßen trampeln)

fallen ab die bunten Blätter!

(Finger auf und ab bewegen)

Draußen ist es feucht und kalt.

(Hände an den Oberarmen reiben)

Meine Hände frieren bald

(Hände aneinander reiben)

und du wärmst sie mir.

(Mama rubbelt meine Hände warm)





Kitzel- Massage- Lied - **Kleine Schnecke**

Kleine Schnecke, kleine Schnecke,
krabbelt rauf, krabbelt rauf!
Krabbelt wieder runter, krabbelt wieder runter.
Kitzelt deinen Bauch, kitzelt deinen Bauch.

(Melodie von Bruder Jakob)

★ **Fingerspiel – Sterne**

Was funkelt da am Himmel?
Ein funkelndes Sternengewimmel! *(Finger spreizen und über Kopf halten)*
Sie leuchten hier, *(nach li strecken)*
sie funkeln dort *(nach re strecken)*
und am Morgen sind sie fort! *(Hände hinter dem Rücken verstecken)*

Reim – Bimmel bammel bommel (Trommel)

Bimmel, bammel, bommel
der/ die schlägt die Trommel.
Wie schön dass du gekommen bist,
wir hätten dich sonst sehr vermisst.



Spruch – Mitten im Karottenfeld (v. Georg Bydlinski)

Mitten im Karottenfeld
kam ein Hasenkind zur Welt.
Als es die Karotte sah, meinte es:
"Ich bleib gleich da!"



Fingerspiel – Wer kann die Karotte tragen

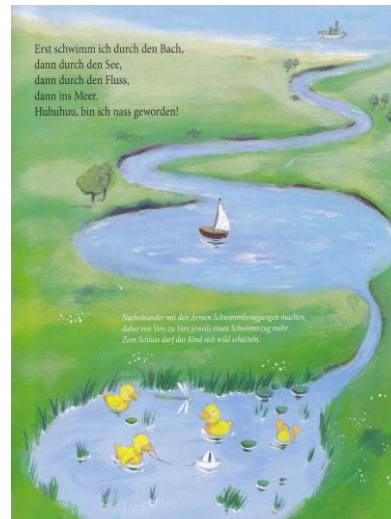


Fünf Hasen stehen hier und fragen:
"Wer kann die Karotte tragen?"
Der erste Hase kann es nicht.
Der Zweite sagt: "Zu viel Gewicht!"
Der Dritte kann sie auch nicht heben,
der Vierte schafft das nie im Leben.
Der fünfte Hase aber spricht:
"Ganz allein? So geht das nicht!"
Gemeinsam heben kurz darauf
fünf Hasen die Karotte auf!

Spruch – Ich schwimme...

Erst schwimm ich durch den Bach,
dann durch den See,
dann durch den Fluss,
dann ins Meer.
Huhuhuuu, bin ich nass geworden!

(Schwimmbewegungen mit Armen machen,
von Vers zu Vers einen Schwimmszug machen,
zum Schluss wild schütteln)

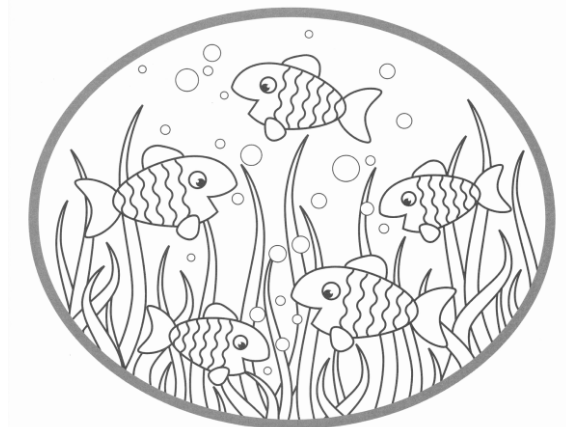


Lied – Fünf kleine Fische

Fünf kleine Fische die schwimmen im Meer.

Da sagt der eine: "Ich mag nicht mehr!
Ich wär viel lieber in einem kleinen Teich!

Hier gibt es Haie und die fressen mich gleich."



Blubb, blubb, blubb,....

Vier kleine Fische die Schwimmen im Meer...

Ein großer Hai der schwimmt im Meer.

Da sagt der Hai: "Ich mag nicht mehr!

Ich wär viel lieber in einem kleinen Teich.

Dort gibt es Fische und die fresse ich gleich!

Schnapp, schnapp,...!"

Lied - Unser/e ist verschwunden (Tuch)

Unser Samuel ist verschwunden,

haben keinen Samuel mehr.

Ei, da ist er ja schon wieder.

Und da freuen wir uns sehr!



Fingerspiel – Der Baum



Im Garten steht ein Baum, der hat viele Äste.
Und jeden Tag hat der Baum auch viele Gäste.
Käfer krabbeln zu ihm hinauf,
Vöglein setzen sich oben drauf,
Bienen fliegen um ihn herum
und singen immer summ, summ, summ.
Und dann kommt der Wind
und schüttelt die Äste -
husch – fort sind alle lieben Gäste.

(Arm ist der Baumstamm, gespreizte Finger sind die Krone, zweite Hand spielt die Tiere, beim Wind pusten und Arm schütteln)

Lied – Funkel, funkel kleiner Stern

Funkel, funkel kleiner Stern
ach was habe ich dich gern.
So weit weg doch gut zu seh'n,
wie ein Diamant so schön.
Funkel, funkel kleiner Stern
ach was habe ich dich gern.

Funkel, funkel kleiner Stern
ach was habe ich dich gern.
Wenn Frau Sonne untergeht
und nicht mehr am Himmel steht.
Funkel, funkel



Fingerspiel – Der Regenwurm Klaus

In einem dunklen Erdloch wohnt ein Tier,
ganz ohne Flügel, es ist hier.

Faust zeigen

Langsam kriecht er dort heraus,
der Regenwurm namens Klaus.

*langsam Faden aus der
Hand ziehen*

Schiebt sich zuerst den Arm hinauf,
ganz langsam und mit viel Geschnauf´.

Faden am Arm hochziehen

Kriecht weiter auf den Kopf ganz munter,
und am anderen Arm herunter.

*Faden über Kopf und
anderen Arm ziehen*

Auf den Bauch kriecht dieser Wicht,
und ganz plötzlich sitzt er im Gesicht!

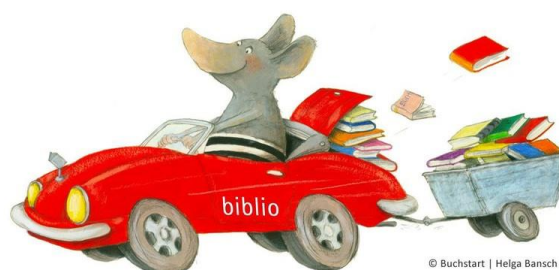
*Faden über den Bauch und
das Gesicht ziehen*

Wie das kitzelt, ich muss niesen,
da landet Klaus vor meinen Füßen!

*niesen und Faden vor die
Füße fallen lassen*

Ich heb ihn auf und steck ihn fein
schnell in das Erdloch wieder rein.

*Faden aufheben und zurück
in die Faust stecken*



Lied – Mm sagt der grüne Frosch

M-m sagt der grüne Frosch im Teich!

M-m sagt der grüne Frosch!

M-m sagt der grüne Frosch im Teich,
anstatt Quak, quak, quak, quak, quak.



Und die Fische singen: Schu- schu bi du bi du,
schu- schu- bi- du- bi- du, schu- schu- bi- du- bi- du,
die Fische singen: Schu- bi- du- bi- du.

Doch der kleine grüne Frosch sagt: M-m M-m M-m!

Kniereiter – Kleiner Frosch

Quack, mein kleiner Frosch, spring davon!
Quack, mein kleiner Frosch, ping, pang, pong!
Über viel Gerümpel zum nächsten Tümpel,
quackediquak, quackediquak, quackediquak.
PLATSCH!

